



WTV VEREINSNACHRICHTEN





JENNY'S

DAS NEUE LOKAL IM WTV

Ab dem 12. September 2016 wird sich Jennifer Tatiana Canay als neue Pächterin der Vereinsgastronomie um das Wohl ihrer Gäste kümmern.

Aus ihrer zweieinhalbjährigen Anstellung zuvor und selbst Vereinsmitglied ist Jenny bestens mit dem Welser Turnverein vertraut.

Geboren auf der philippinischen Traumstrandinsel Boracay, philippinische Mutter, österreichischer Vater, drei Schwestern, ist Jenny seit 2004 in Österreich ansässig und mittlerweile stolze Österreicherin. Jenny entstammt einer österreichischen Gastronomie Familie und ist gelernte Restaurantfachfrau mit Lehrabschlussprüfung (ausbildungsbefugt). Sie verfügt über zwölf Jahre Erfahrung in der Gastronomie, liebt es, zu kochen und zu essen, sei es österreichisch, philippinisch, mexikanisch oder sonstige Küchen.

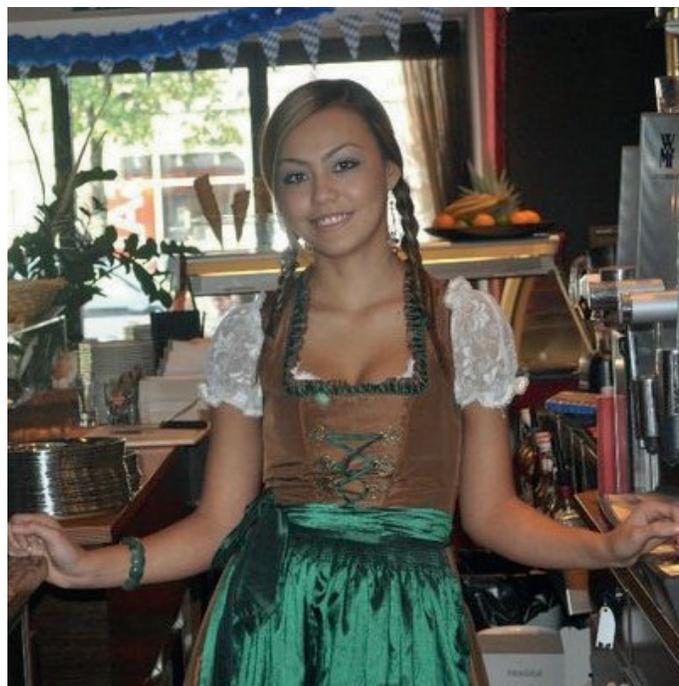
Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, 21. Oktober ab 17 Uhr mit philippinisch-österreichischem Buffet und Sektempfang statt. (Voranmeldung erbeten). Jenny freut sich auf Euer Kommen!

MOORE STEPHENS

UNICONSULT

IMPRESSUM

Herausgeber: Welser Turnverein 1862, 4600 Wels, Volksgartenstr. 17, Telefon 07242 / 64262, sekretariat@welserturnverein.at, www.welser-turnverein.at; Redaktion: Angela Rebhandl, Clementine Brall, Layout/Grafik: Sabine Bellar, Clementine Brall, Titelbild: Norbert Rudy



Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag

9:00 bis 12:00 Uhr und ab 15:00 Uhr

Freitag

10:00 bis 12:00 und ab 15:00 Uhr

Es werden motivierte Mitarbeiter gesucht.

mailto: tatianacanay@gmail.com

Tel.: 0699/11797374





Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Welser Turnverein 1862

...und wieder soll ein Vorwort abgeliefert werden.
 ...und wieder stellt sich die Frage, was schreibe ich?
 ...und wieder wird mir bewusst, wie schnell die Zeit vergeht, wie viel sich bei uns tut...

Anlässlich unserer Generalversammlung im April 2016 wurde der Vorstand neu gewählt, worüber wir bereits per Newsletter, über unsere Website, soziale Netzwerke und Presse informierten.

Über die Berufung von Peter Fattinger als neuen Festwart und von Ines Mitterhumer als Beirätin in das Vorstandsteam freue ich mich. Zwei junge und äußerst engagierte Personen, für die Ehrenamt selbstverständlich ist.

Unsere Tennisabteilung konnte endlich die neuen Tennisplätze in Betrieb nehmen. Die offizielle Eröffnung war Ende April.

Gezählte 33 Personen (Vorturner, Trainer, Abteilungsleiter und Vorstandsmitglieder) waren beim obligatorischen Saisonabschlussstreffen Ende der ersten Juliwoche bei mir im Garten. Das Wetter hielt glücklicherweise durch und ein gemütlicher Ausklang der vergangenen Saison war die Belohnung für viele anstrengende, herausfordernde Wochen (Wettkämpfe, Sondertrainingseinheiten, Vorbereitungen für das Jugendturnfest, usw.)

Von mir angekündigt bei der Generalversammlung, schnell umgesetzt und auch schon fertig, zum Relaunch unserer Website erhielten wir ausschließlich positive Rückmeldungen.

All jenen, die regelmäßig unsere Trainingseinheiten besuchen, ist es sofort aufgefallen: Im Geräte-raum in der neuen Halle wurde ein weiteres Regalsystem montiert, um unsere Kleingeräte übersichtlicher aufzubewahren. Zwei zusätzliche Kästen komplettieren die bereits vorhandene Einrichtung.

Auch in dieser Saison bieten wir Euch neue zusätzliche Trainingseinheiten an, welche wir euch auf den nachfolgenden Seiten vorstellen. Im Kinderturnen und Fitnessbereich: Bitte beachtet Uhrzeitänderungen, Beginnzeiten sowie dem Saisonstart 12.9.16 abweichende Startzeiten einzelner Kurse! (das entsprechende Datum ist am Plan angeführt. Diesen findet Ihr wie gewohnt in der Heftmitte.) Neuigkeiten gibt es auch unser Vereinslokal betreffend – nachzulesen in dieser Ausgabe.

Ich bedanke mich herzlich bei allen unseren Sponsoren und der Stadt Wels für die Unterstützung unserer Vereinsarbeit.

Ich wünsche Euch allen viele sportliche Stunden in unserem Verein, verbunden mit Spaß und Geselligkeit.



**Eure Angela Rebhandl,
 Obfrau Welser Turnverein 1862**



WTV-Leitung ist um Sicherheit bemüht

Nachdem im Frühjahr ein Erste-Hilfe-Kurs mit reger Teilnahme von Trainern, Vorturnern unter dem Vorsitz der Obfrau Angela Rebhandl nebst Gatten Franz Rebhandl stattgefunden hatte, wurde kürzlich die diesjährige Brandschutzübung durchgeführt.

Geleitet wurde sie vom WTV Brandschutzbeauftragten Werner Holzinger mit Unterstützung von Dr. Christian Dohle und Mario Holzinger, beide Mitglieder sowohl des WTV 1862 als auch der Welser Feuerwehr. Unterstützt wurden sie bei den Löschübungen von zwei Mann der Welser Feuerwehr. Insgesamt nahmen 34 Personen teil: Trainer und Vorturner, Ehrenamtliche, Gastronomiepersonal.

Nach dem theoretischen Teil folgte ein Rundgang durch die Gebäude mit den Schwerpunkten Fluchtwege, Alarmierung, Löschhilfen und Verhalten im Brandfalle.

Besonderes Augenmerk erhielt das Thema: „Wie eskortiere ich eine große Anzahl von Turnern im Brandfall aus einem Gymnastikraum zur Sammelstelle?“

Abschließend erfolgte eine praxisnahe Löschübung mit verschiedenen Feuerlöschern und einer Löschdecke. Das Annähern an ein loderndes Feuer bedarf Anfangs einer gewissen Überwindung. Durch die Unterstützung der Feuerwehrmänner wurden die Löschangriffe von allen Teilnehmenden mit Bravour gemeistert.

Das Wiederholen von Brandschutzübungen gewährleistet Sicherheit für die Vereinsmitglieder. Obmann-Stellvertreter Hannes Schierl sprach den Dank des WTV 1862 für die Teilnahme an dieser Übung aus. Besonderer Dank erging auch an die Feuerwehr Wels für die Leitung der Übung sowie für die Beistellung der Geräte.

FRANZ DOPPELBAUER



Seine Schroffheit ist sein Markenzeichen. Gepaart mit einer angeborenen Ernsthaftigkeit und Strenge, kann diese Wesensart zuweilen abschreckend sein. Wäre da nicht die andere Seite seines Wesens, die einen ungewöhnlich fürsorglichen, gewissenhaften und sensiblen Menschen mit einem ausgeprägten Gemeinschaftssinn offenbart.

Die Arbeit des staatlich geprüften Diplom-Sportlehrers Edi Bruckbauer beginnt dort, wo das Eltern-Kind-Turnen die Grundlagen für geschulte Bewegung gelegt hat, nämlich beim Kinderturnen. Darauf folgen das Gerätturnen, sei es das Turn 10 als Breitensport ab 6 Jahren oder das Kunstturnen mit der Zielsetzung Leistungssport. Hoch differenzierte Berechnungssysteme bei Wettkämpfen machen jede Turnübung am Gerät messbar. Dach- und Fachverbände geben Richtlinien und Rahmenbedingungen vor. Turnen beginnt bei der spielerischen Bewegung des kleinen Kindes und findet seine Vollendung in spektakulärer und bewertbarer Akrobatik am Gerät als Ausdruck von absoluter Körperbeherrschung.

**INSTALLATIONS
TECHNIK**

Raab u. Schnellinger GmbH
Karl-Wurmb-Straße 6
4600 Wels • Industriegebiet
Tel. 07242/63252-0
office@installationstechnik-wels.at

Wärmepumpen • Sanitär
Pelletsheizung • Solar • Lüftung • Klima

Gestrenger Lehrmeister, Leader,



Edi Seite an Seite mit seinen „Mannen“.

Fotos: Clementine Brall

Red.: Das Turnen beginnt in der Regel mit einer Turnstunde wöchentlich und kann ab dem sechsten Lebensjahr auf zwei Turnstunden pro Woche gesteigert werden. Bei gesichtetem Talent ab dem 5. Lebensjahr können fünf Trainingstermine pro Woche zum Programm werden. Ist jemand im Spitzensport, ist es pro Woche ca. 25 Stunden reines Training. Seit dem Jahr 2014 trainieren drei im WTV „aufgezogene“ Turner (Ricardo Rudy, Katharina

Puffer und Leonard Gross) im BORG Linz auf dem Niveau des Spitzensports, sie konnten sich zuletzt für die Mannschaftsbewerbe bei den Europameisterschaften qualifizieren. Welche Zielsetzung verfolgst Du als Turnlehrer?

Edi: Das ist grundsätzlich breit gefächert. Ich möchte die Freude an der Bewegung weitergeben und überhaupt Bewegung an und mit Geräten. Ich sehe das Turnen als Grundsportart und als beste Basis für andere Sportarten. Ich freue mich, jemanden so weit zu führen, bis vielleicht Interesse für einen anderen Sport entsteht. Eine Turnerin war bis zum 14. Lebensjahr im Turnen und ist jetzt im Volleyball annähernd auf Profi Niveau. Aber auch, wenn jemand nur ein Jahr turnt, ist es mir wichtig, etwas mitzugeben.

Red.: Was ist Dir in der Erziehung und Betreuung der

Kinder und Jugendlichen im Rahmen einer Turnstunde wichtig?

Edi: Der beidseitige Respekt.

Red.: Was lehnt Du im Turnsport konsequent ab?

Edi: Alles, was mit unfairen Mitteln zur Leistungssteigerung beiträgt. Wir sagen: Turner dopen nicht.

Red.: Du zeichnest mit ca. 400 Aktiven jeden Alters für die Abteilung Turnen im Welser Turnverein 1862 verantwortlich und man kann dir durch die Verglasung der Gerätturnhalle bei der Arbeit zusehen. Andere Schauplätze deiner Arbeit sind das Turnersommerlager in Laussa, Landes- und Bundesturnfeste, geschweige denn Wettkampfhallen in verschiedenen Bundesländern mit Bewerben auf Vereins-, Stadt-, Bezirks-, Landes-, Bundesebene und international von Jänner bis Dezember. Hinzukommen kommt der Großeinsatz beim Schau-



Ästhet und Feinfühler

turnen, beim Tanzabend und weitere interne Schauvorführungen oder Feiern. Ein enormes Pensum.

Wie erklärst Du dir den momentanen Zulauf und die gestiegene Beliebtheit des Turnens bei den Kindern und Jugendlichen?

Edi: Eltern versuchen, über die Vereine ihre Kinder zum Sport zu bringen. Die „tägliche Turnstunde“ ist nicht die Realität an den Schulen. Der Sport im Verein ist auch ein Mittel, die Kinder von den Medien wegzubringen. Und für Mädchen ist das Turnen das Wenige das sich ihnen bietet, Burschen haben alternativ noch den Ballsport.

Red.: Deine sportliche Parallelleidenschaft gilt dem Kraftsport mit Radsport und dem Schifahren. Du bist neben Deiner Tätigkeit als Turnlehrer ein ebenso engagierter und gefragter Trainer mit Spezialisierung auf „hartes Männertraining“. Welcher Aspekt in Deiner persönlichen Sportpraxis fesselt Deine Aufmerksamkeit am meisten?

Edi: Lacht bei „Kraftsport“. Es ist eigentlich mehr Ausdauersport, den ich privat ausübe, Aber ich muss mich beim Radfahren auch nicht mehr so verausgaben und habe nicht mehr den Druck. Mein Job ist schon so viel Sport, es ist auch altersmäßig bedingt, dass ich den Auspowergedanken nicht mehr habe.

Red.: Man erzählt sich, dass

aus dem wortkargen Edi im Laufe der Jahre ein geschliffener Redner geworden ist, dem man äußerst gerne zuhört, denn in Hochstimmung kann er die heiterste Stimmung verbreiten.

Edi: Richtig, ich muss nicht immer alles bereden, aber es ist nicht so, dass ich nicht gern red.

Red.: Gibt es Erlebnisse, die dich darin bestätigen, den richtigen „Job“ zu haben?

Edi: Die Freude, das Lachen bei den Kindern, das ist meine Bestätigung.

Red.: Was hat dich dazu bewogen, hauptberuflich im Sport tätig zu sein?

Edi: Sport war für mich immer Mittelpunkt, schon als kleines Kind. Beim Teletext schau ich mir immer als Erstes die Sportmeldungen an.

Red.: Wie verkräftest du es, wenn eine Turnerin oder ein Turner, den du jahrelang unterrichtet, begleitet und aufgebaut hast, noch dazu jemand mit Talent, plötzlich „alles hinschmeißt“ und plötzlich ganz mit dem Turnen aufhört?

Edi: Das ist schade, das tut schon weh. Mir ist wichtig, dass sie dem Verein treu bleiben, auch wenn der Leistungssport nicht mehr interessiert. Der gesellschaftliche Aspekt ist extrem wichtig für mich.

Red.: Was ist deine Essenz aus dem Sport, aus dem Turnen – für dein Leben?

Edi: Die Arbeit mit Kindern.

Red: Beschreibe Dich mit kurzen Worten selbst.

Edi: Ich tue mich schwer, mich selbst zu beschreiben. Ich bin gach heiß und muss die Energie schnell wieder heraus lassen, bin nicht nachtragend und suche Klärung. Ich halte eine Konfliktsituation nicht lange aus im Freundeskreis. Clementine Brall



Edi in der „Ruhe vorm dem Sturm“.



Edi - entspannt, gemütlich, lächelnd ...



Ines Mitterhumer reiht sich in den WTV-Vorstand ein



Seit nun einer gefühlten Ewigkeit ist Ines Mitglied im Welser Turnverein. Bereits mit zwei Jahren nahm sie am Mutter-Kind-Turnen teil und etwas später begann sie zu tanzen und auch zu turnen. Diese Leidenschaften hielt bis heute an und sie geht immer noch mit großer Begeisterung im Turnverein tanzen und turnen. Im Verein hat Ines durch die zahlreichen Aktivitäten unglaublich gute Freunde ge-

wonnen. Der WTV ist für sie „quasi“ das zweites Zuhause. Großen Spaß bereitet ihr auch die „Arbeit“ mit Kindern, welche Ines beim Vorturnen, bei Turnfesten und Turnerlagern mit Freude macht. Seit kurzer Zeit ist sie zudem Beirätin im Vorstand, dies ist eine große Ehre für Ines. Wichtig ist für sie, dass der Welser Turnverein noch sehr lange so erfolgreich wie heute bestehen bleibt und viele

Menschen – sowohl jung als auch alt – im WTV ihren Leidenschaften, Hobbies und Aktivitäten nachkommen können. Da sie den größten Teil der Freizeit im Turnverein verbringt, beobachtet sie viele Ereignisse und Geschehnisse, die tagtäglich passieren. Diese Erfahrungen möchte sie gerne einbringen und somit dazu beitragen und ein noch besseres Miteinander im WTV zu schaffen.



Energie in Bewegung

Praxis für:
Energie- und Bewegungsarbeit

Alles, was Körper und Seele gut tut!

- ✿ Yoga
- ✿ Qigong
- ✿ effektives Rückentraining
- ✿ Atemtechniken
- ✿ Meditation
- ✿ Entspannung
- ✿ Energieanwendungen
- ✿ Geh Dich Frei
(Selbsterfahrungsmethode)
- ✿ Channeling

✿ in Gruppen ✿ als Einzeltraining ✿ für Firmen ✿



Doris Speigner
Tel: 0650 / 5801060
www.energie-in-bewegung.at
info@energie-in-bewegung.at

NEU mit Jessica: Turn dich fit - für Kinder ab 6 Jahre

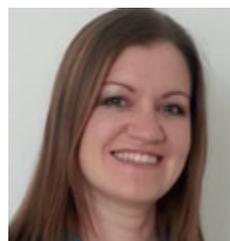
Ab Dienstag, 13. September findet mit Jessica Reif von 16.10 bis 17.10 Uhr eine Turnstunde für Kinder ab 6 Jahren statt.



Das Ziel dieser Stunde ist es, den Kindern ein großes Spektrum an unterschiedlichsten Bewegungserfahrungen mitzugeben um Sie in Ihrer körperlichen Entwicklung zu fördern und die Grundausbildung zu stärken. Darunter fällt die Verbesserung aller Grundbewegungsarten (werfen, laufen, springen), der koordinativen Fähigkeiten (Gleichgewicht, Geschicklichkeit, Reaktion,

Rhythmusfähigkeit, Orientierungsfähigkeit), kindgerechtes Ausdauertraining (kleine Spiele), Rückenfitness, Fußgymnastik und noch einiges mehr. An oberster Stelle stehen natürlich Spaß und die Motivation an der Bewegung.

Gut beraten von Irene Gahleitner



Irene (Foto) war der Einladung von Obfrau Angela in der letzten Ausgabe der Vereinszeitung gefolgt, „am Vereinsgeschehen mitzuarbeiten“. In mehreren Treffen teilte Irene großzügig ihr professionelles Marketing Know How mit uns. Das hat uns riesig gefreut und gezeigt, dass der Verein ein mächtiger Wissenspool ist. Wir möchten uns bei Irene bedanken und die Einladung an Alle wiederholen: Teile Dein Wissen mit uns! Sei ein aktives Mitglied in der Vereinsgemeinschaft!



Auf in die Welt der Ballspiele mit Thomas

In dieser neuen Ballspielstunde am Montag um 17 Uhr in der Alten Turnhalle lernen die Kinder viele unterschiedliche Spiele mit Bällen oder anderen Sportgeräten kennen. Lustige Ballspiele - Ball über die Schnur, Basketball, Parteball, Baseball, Ultimate, Volleyball, Völkerball in allen Varianten verfolgen das Ziel, die Schulung der koordinativen Fähigkeiten - Reaktions-, Orientierungs-, Gleichgewichts-, Rhythmus- und Differenzierungsfähigkeit - zu verbessern. Das Werfen und Fangen wird trainiert und es werden einfache Volleyballtechniken geübt.



Genauso wichtig wie das Lernen: Die Kinder sollen Freude am Spiel mit Gleichaltrigen haben. Langfristig soll sich eine Volleyballgruppe finden, die an den oberösterreichischen Meisterschaften teilnimmt. Die Begeisterung für den

Ballsport stellte sich bei Volksschullehrer Thomas Radinger schon sehr früh ein. Mit zehn Jahren begann das Volleyballtraining. Nach einem Jahr Landesliga als Teenager war Thomas über viele Jahre hinweg Spieler in der 2. Bundesliga, schließlich auch in der 1. Bundesliga. Thomas ist staatlich geprüfter Volleyball Instruktor und war Spielertrainer des vierfachen Volleyball Landesmeisters Sportliga Linz. Daneben forcierte er konsequent auch das Kindertraining. Seit einigen Jahren gibt es an der VS 6 eine Neigungsgruppe Ballsport unter seiner Leitung. 2016 qualifizierte sich eine U11



Volleyball-Mannschaft sogar für die österreichischen Staatsmeisterschaften. Ein Hobby von Thomas ist das Bloggen. Unter www.die-deefuerbsp.blogspot.com werden an die 100 Spiele vor allem mit dem Ball für Kinder im Volksschulalter vorgestellt. Eine Ballsportstunde im Welser Turnverein eröffnet neue Möglichkeiten der Förderung von Kindern in der Altersgruppe 9 – 11 Jahre.

Ab Herbst im Trainerstab: Barbara Strauss

Als Trainerin gibt Barbara Strauss in der neuen Turnsaison ab dem 12. September ihr Debut im WTV. Barbara ist 29 Jahre alt und wohnt in Bad Schallerbach. Hauptberuflich arbeitet sie als technische Angestellte bei der Firma Fronius in Thalheim. In ihrer Freizeit ist Barbara sehr aktiv, sie geht laufen oder trifft sich mit Freunden. Sie kann auch

genauso gut das Nichtstun und ihr kleines Haus mit Garten gemeinsam mit ihrem Mann genießen. Barbara entstammt einer eher unsportlichen Familie, und erst durch Freunde ist sie zum Sport gekommen. Seit zwanzig Jahren ist sie aktives Mitglied beim ÖTB-Turnverein Bad Schallerbach. Dort leitet sie seit ihrem 14. Lebensjahr das

Mädchenturnen, Tanzgruppen, Kurse für Funktionsgymnastik, StepAerobic, etc. In diesem Jahr hat sie die Ausbildung zum Dipl. Aerobic Instructor absolviert. An Groupfitness Stunden gefällt ihr besonders die Motivation der Teilnehmer. Es macht ihr Spaß, vorne zu stehen und die Gruppe zu fordern. Barbara freut sich schon sehr auf ihre Aufgabe



als Trainerin im WTV und hofft auf viele Teilnehmer in ihren Stunden!

MUSIC WORKOUT MIT BARBARA STRAUSS

Das Warm Up setzt sich aus Aerobic-Elementen, Koordinationsübungen und Intervalltraining zusammen. Gefolgt von Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körpergewicht, mit und ohne Geräte, für alle Problemzonen. Bei den Übungen wird das Training verschiedener Muskelgruppen kombiniert und jeweils in 3 Sätzen wiederholt. Das Cool Down besteht aus Dehn- und Atemübungen und dient zur Entspannung. Die Musik ist abgestimmt auf die drei Phasen (Warm-Up, Übungsteil und Cool-Down) und soll motivieren, um zur persönlichen Höchstleistung zu kommen.



SCHICK KARL
GESELLSCHAFT M.B.H.

4600 THALHEIMWELS
GEWERBESTRASSE 22
TEL: 07242/ 63647
FAX: 07242/ 54848
office@karl-schick.at
www.karl-schick.at

PLANUNG & AUSFÜHRUNG
GAS-WASSER-HEIZUNG-ÖL
ALTERNATIVE ENERGIEN
LÜFTUNGS- & KLIMAAANLAGEN
WELLNESS & WÖHNBÄDER





Tanzabend

Zweihundert Aktive stürmten beim Tanzabend in Gruppen die Bühne – pardon – führten unter der Regie von Tanzpädagogin Susi Wilzek nach allen Regeln des Tanzes durch ein kontrastreiches Programm. Das Alltägliche verblasste gegen eine Traumvorstellung, aus der sich nach der Musik von Thriller der blanke Alptraum entpuppte. Wie wir heutzutage immer einen smarten Begleiter bei uns haben und wie uns virtuelle Welten ein Parallellieben ermöglichen, verlor dann schließlich doch gänzlich seinen Schrecken und so wie im Kontrastprogramm von Tag und Nacht, waren auch die schönen Seiten der Telemania zu erleben. Also, alles halb so wild – It was a lovely Day!



FOTOS: RUDY UND TABACCHI





SPARKASSE 
Oberösterreich



Wie der Peter zum Festwart des WTV wurde

Peter Fattinger wurde 1987 geboren und wuchs im bürgerlichen Elternhause in Prambachkirchen, Bezirk Eferding, auf. Während seiner Ausbildungszeit an der HTL Bau & Design in Linz kreuzte ein gewisser Markus Geitz seinen Weg.

Durch Zufall bzw. auf Umwegen verlegte Peter im Jahr 2010 seinen Lebensmittelpunkt in das bis dato ihm völlig unbekannte Wels, wo er zu diesem Zeitpunkt bereits seinen erfüllenden Job bei der Strabag ausübte.

Der Peter ist ein sehr geselliger Kerl und so strebte er nach neuen Kontakten und Freunden, wobei hier kein Weg an Max vorbeiführte, dem er an dieser Stelle dafür danken möchte,

dass er ihn im Jugendclub vorstellte und integrierte. Durch ein immer häufiger werdendes Dabeisein in der Gruppe der Jungen, durch große Integrationsbereitschaft und Akzeptanz aller durfte sich der Peter sehr rasch als vollständiges Mitglied fühlen, sogleich seine sportlichen Leistungen nicht ganz dem gelebten Niveau entsprachen. Dies konnte er zwar nie ganz aufholen, aber durch Hilfe und Geduld aller versucht er stets sein Bestes, um den sportlichen Ansprüchen des „Chefs“ in der Halle, dem Edi, halbwegs gerecht zu werden.

Dass es dem Peter an Ehrgeiz und Motivation nie mangelt, merkte sehr bald die Eva (Schick, die weltgrößte und welt schnellste

Organisatorin). Als der langjährige Festwart Karl Fuß seinen Rücktritt anmeldete, durfte sich der Peter freuen, als Nachfolger für die großen Fußstapfen in Betracht zu kommen.

Auf Vermittlung von Eva und nach Zustimmung durch den Turnrat übernahm Peter ab dem heurigen Jahr die Agenden vom bisherigen Festwart in der Hoffnung, einen würdigen Nachfolger darzustellen.

Eine weitere Berufung erzielte den Peter, indem er als „Stimme der Jugend“ in den Turnrat aufgenommen wurde.

Seine Freude und sein Dank sind groß, ein Teil des Vereins sein zu können und sich auf wunderbare Jahre zu freuen.



Peter Fattinger

Herbstkurse in der Kletterhalle Wels

Zwergerkurse

(5 – 6 Jahre):

23.09.16, FR, 14:45 – 15:45, 5x

26.09.16, MO, 14:45 – 15:45, 5x

Kinderkurse

(7 – 8 Jahre):

23.09.16, FR, 16:00 – 17:00, 5x

26.09.16, MO, 16:00 – 17:00, 5x

Jugendkurse

(9 – 14 Jahre):

23.09.16, FR, 17:00 – 18:00, 5x

26.09.16, MO, 17:00 – 18:00, 5x

Anfänger Erwachsene:

07.10.16, FR, 19:00 – 21:00, 3x

20.10.16, DO, 19:00 – 21:00, 3x



Alle Infos unter www.kletterhallewels.at / Anmeldung unter info@kletterhallewels.at

Ein Viertel Jahrhundert Laufsportgeschichte: Der „Welser Sparkasse Halbmarathon“

Ein Bericht von Otto Geitz „Aus dem Herzen gesprochen“:

Es war eine lange Zeit von der Idee 1991 bis zum 20. März 2016. Keiner von der Gründungscrew dachte daran, dass dieser Event so vieles und so viele überlebt. So manche der jetzigen Starter waren noch nicht einmal auf der Welt, als wir zum ersten Mal bei der Feuertaufe in Richtung Marchtrenk liefen. Viele Umstellungen und Anpassungen waren nötig, bis sich der Lauf zu einer der am besten organisierten und sportlich hochwertigsten Laufveranstaltungen etablierte. Vier Staatsmeisterschaften, 13 Landesmeisterschaften und

insgesamt mehr als 25000 Finisher sind wohl der beste Beweis dafür. Nicht immer war es einfach, mit den oft nicht vorhersehbaren Gegebenheiten klar zu kommen, was unser aller Nervenkorsett auf die Probe stellte. Viel Freizeit und Gesundheit wurde dabei investiert. Aber mit dem Team, zu dem fast schon alle 25 Jahre und noch länger dazu gehören, schafften wir es immer wieder. Wahrscheinlich ist es die Kontinuität, Verlässlichkeit und persönliches Engagement, was diesen Klassiker unter den Laufveranstaltungen so beliebt machte. Am Renntag selbst lief alles wieder wie am Schnürchen. Wie ein Uhrwerk arbeitete unser OK Team. Pünktlich

um 10 Uhr schickten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sparkassen Direktor Robert Reif die Teilnehmer auf die Strecke.

Zwei neue Streckenrekorde durch Dennis-Kipkorir Rutoh (1:03:14) und Caroline Cherono (1:12:13) und der 25000-ste Teilnehmer auf dem Turnverein Platz sowie viele zufriedene Läufer und Läuferinnen machten diesen Tag zu einem wahren Jubiläum. Dazu hatten wir einiges vorbereitet: eine Bildergalerie von den alten Zeiten, 50 Jubiläumstorten, die verteilt und verlost wurden sowie eine edle Jubiläumsmedaille für alle Teilnehmer. Natürlich stellten sich unsere Lauffreunde aus Glauchau mit einer gro-

ßen Läufergruppe ein. Die zahlreichen Firmen Teams wie EWW Gruppe, Sparkasse und Rotax trugen zum sportlichen Erfolg bei.

Ein letzter Höhepunkt bei der Siegerehrung war die Ehrung unseres Teams durch das offizielle Wels. Vizebürgermeister Gerhard Kroiss bedankte sich beim WTV für 25 Jahre Tätigkeit im Sinne des Sports. Auch Obfrau Angela Rebhandl ließ es sich nicht nehmen, bei diesem Jubiläum dabei zu sein.

Abschließend möchten Ulli und ich uns bedanken bei unserem Team, Sponsoren, Helfern und Behörden sowie allen, denen der Halbmarathon ans Herz gewachsen ist.



v.l.n.r.: (hinten) Hermann Kaufmann, Christian Schoisswohl, Christian Moser, Roland Hattinger, Christian Holzinger, Siegfried Hager, Karlheinz Parzer, Dietmar Kirchmayr, Vzbgm. Gerhard Kroiss, Franz Kiesenebner, Christian Hafner, Heinz Wiesbauer, Hans Wastl, Angela Rebhandl, Franz Sperrer, Ulli und Otto Geitz (vorne).

VORMITTAG

www.welser-turnverein.at

TURN – SPORT – FUN ZEITPLAN – 2016/2017



Stand 16.8.2016

Tag	Turnhalle	Gerätturnhalle	Fechtsaal	Gym-Saal 1	Gym-Saal 2	Gym-Saal 3
MONTAG			Morgenyoga für Alle Doris Späsigner			Rücken Feel good Doris Späsigner
			Workout Julia Humer			Eltern-Kind-Turnen Andrea Englmaier
			Gym für Junggebliebene Helga Perthold			
			Yoga für Alle Petra Werner			
			Rücken & More Julia Humer			
DIENSTAG			Core & More Workout-Mix ab 27.9. Angela Reibhandl			Step Angela Reibhandl
			Rücken Fit Julia Zauner			
			Rücken Balance Doris Späsigner			
			Wirbelsäulengymnastik Julia Zauner			Complex Core Julia Zauner
			Pilatespower & Rückenfit Claudia Schönbauer			Zumba Gold Mittelsstufe Clemens Vries
MITTWOCH						
DONNERSTAG						
FREITAG						

WELSER TURNVEREIN 1862

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag 8.00-12.00 u. 15.00-20.00
 Dienstag 8.00-12.00 u. 15.00-20.00
 Mittwoch 8.00-12.00 u. 15.00-19.00
 Donnerstag 8.00-12.00 u. 15.00-20.00
 Freitag 15.00-18.00

Ulli Geitz, Clementine Brall

Tel.: +43 7242/64262 Fax: +43 7242/42145
 sekretariat@wels-turnverein.at
 Volksgartenstraße 17
 4600 Wels
 ZVR-Zahl: 21 97 9921 8

INSTALLATIONS UJ TECHNIK

rebrand!

MOORE STEPHENS UNICON CONSULT

Mitgliedsbeiträge 2016/17

Erwachsene 225,-
 Pensionisten 165,-
 Studenten bis 26 J. mit Inskriptionsbesätigung 95,-
 Kinder u. Jugendliche bis 18 J. 95,-
 Eltern-Kind-Turnen 95,-
 Kinder u. Jugendl. v. WTV Mitgl. bis 18 J. 75,-
 3. Kind von WTV Mitgliedern 0,-
 Basketball 95,-
 Frisbee 95,-
 Leichtathletik 95,-
 Volleyball 95,-

Öffnungszeiten Kletterhalle in der Turnhalle

Sommer – 1. April bis 30. September
 Montag bis Freitag 9.00-22.00
 Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00-19.00

Winter – 1. Oktober bis 31. März
 Montag bis Samstag 9.00-22.00
 Sonntag, Feiertag 9.00-20.00

Tel.: +43 7242/600 788
 www.kletterhallewels.at
 info@kletterhallewels.at

INDOOR CYCLING

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl
 Infos und Anmeldung im WTV Sekretariat oder über die Homepage

JENNY'S

Montag bis Donnerstag 9.00-12.00 u. 15.00-23.00
 Freitag 10.00-12.00 u. 15.00-23.00
 Samstag u. Sonntag auf Vorbestellung

Pächterin Jennifer Taffana Canary
 Tel.: 0699 / 11 79 73 74
 jettanacancy@gmail.com

OPTIONALE KURSE

Soft Fitness
 Power Fitness

TURNEN



NACHMITTAG

www.wesler-turnverein.ch

TURN – SPORT – FUN ZEITPLAN – 2016/2017

Stand 1.6.8.2016

	15.30-16.45	16.45-18.00	17.00-18.30	18.00-20.00	19.30-21.30
MONTAG	TURNHALLE GERÄTTURNHALLE FECHTSAAL GYM-SAAL 1 GYM-SAAL 2 GYM-SAAL 3	Gerätturnen Edi Bruckbauer Mädchen 6-9 J.	Spiele mit dem Ball Thomas Kofinger 8-11 J.	Kunstturnen Edi Bruckbauer Leistungsriege	Basketball Klaus Steger
DIENSTAG	TURNHALLE GERÄTTURNHALLE FECHTSAAL GYM-SAAL 1 GYM-SAAL 2 GYM-SAAL 3	Eltern-Kind-Turnen Justica Reif ab 3 J. Gerätturnen Edi Bruckbauer Burschen 6-9 J.	Rücken & More Julia Hümer Music Workout Barbara Strauss	Body Fit Julia Hümer Power Workout Kriszta Somlóvári / Susi Witzek	INDOOR CYCLING Marion Sofflinger Cardio & Core Intensive Angela Reibhandl ab 26.9.
MITTWOCH	TURNHALLE GERÄTTURNHALLE FECHTSAAL GYM-SAAL 1 GYM-SAAL 2 GYM-SAAL 3	Eltern-Kind-Turnen Edi Bruckbauer Kinder 4,5-6 J. Kunstturnen Edi Bruckbauer Leistungsriege	Tanz 6-7 J. Susi Witzek deepWork™ Karin Steinhuber-Karner IRONWORKOUT™ Kriszta Houff-Tulic	Frisbee Thomas Eppacher Kunstturnen Edi Bruckbauer Leistungsriege Modern Yoga Basics Clementine Breil Tanz 12-14 J. Susi Witzek Bodywork Karin Steinhuber-Karner HOT IRON II™ Kriszta Houff-Tulic Fortgeschrittene	Step für Fortgeschrittene Susi Witzek Men Power Edi Bruckbauer Männer ab 18 J. Basketball Klaus Steger U35
DONNERSTAG	TURNHALLE GERÄTTURNHALLE FECHTSAAL GYM-SAAL 1 GYM-SAAL 2 GYM-SAAL 3	Spielerisches Turnen Julia Zoner Kinder 4-6 J. Gerätturnen Edi Bruckbauer Burschen 6-9 J.	Tanz 10-11 J. Susi Witzek Yoga & Pilates Baris Spälgauer Gym f. Menschen m. Behinderung Helga Pernhold	Frisbee Thomas Eppacher Kunstturnen Edi Bruckbauer Leistungsriege Yoga für Alle Teresa Brackler INDOOR CYCLING Marion Sofflinger	Tanz Erwachsene Susi Witzek Cardio & Core Angela Reibhandl ab 28.9.
FREITAG	TURNHALLE GERÄTTURNHALLE FECHTSAAL GYM-SAAL 1 GYM-SAAL 2 GYM-SAAL 3	Gerätturnen Edi Bruckbauer Mädchen 6-9 J. ZUMBA Kids ballbörka Basic Kinder 8-12 J. ZUMBA Kids ballbörka Basic ab 13 J./Erw.	No Limits Alice Zandomegghi Cardio & Shape Birgit Seelmaier Fit ins Wochenende Karin Steinhuber-Karner / Kriszta Houff-Tulic deepWork™ Anita Steinhilber	Speed, Stability & Stretch Alice Zandomegghi HOT IRON I™ Kriszta Houff-Tulic Einstufiger Volleyball Fortgeschrittene Mixed Kunstturnen Edi Bruckbauer Leistungsriege Tanz Erwachsene Susi Witzek bodyART@strength Anita Steinhilber	Gymnastik für Senioren Edi Bruckbauer Gerätturnen & Kraft Edi Bruckbauer ab 17 J.



Turnen

Tanzen

Power Fitness

Soft Fitness

Mannschaftssport

Optionale Kurse

SCHWIMMEN - viele Wege führen ans Ziel



Hartes Training beim Trainingslager in Lignano 2016.

FOTOS: MARIO PENEDER

Auf verschiedensten Wegen ans Ziel kommen: das bewiesen die WTV Schwimm-Aktiven in den vergangenen Monaten.

Der Vereinsweg

Beim traditionellen Osterlehrgang und mit diesen wichtigen zusätzlichen Einheiten in Lignano bereiteten sich 26 Schwimmer auf die kommenden Aufgaben vor.

Der erweiterte Vereinsweg
Wer sich bis Anfang Juli für die Österreichischen Meisterschaften qualifizierte, nahm auch noch an einem Sommerlehrgang in Rimini-Riccione teil.

Der Physioweg

Ganz anders legt seit zwei Jahren der Erfolgsschwimmer Philipp Jaksche seine Trainingsplanung an. Der 23jährige Physiotherapie Bachelor-Student an der FH Steyr kommt nur wenig zum Trainieren, doch we-

ASVO

nige Tage vor den Meisterschaften legt er seinen Freizeitschwerpunkt dann aufs Training, was dabei raus kommt, kann sich mehr als sehen lassen. Ein Staatsmeistertitel, zwei Einzellandesmeistertitel und vier Titel mit der Staffel.

Der Pharmaweg

Bereits im 12. Semester befindet sich **Alexandra Raus**, die 25jährige Pharmazie-Studentin verfolgt seit Jahren neben dem beinharten erfolgreichen Studium diesen Weg. Alexandra nützt jede Möglichkeit, um beim USC Graz ein so sinnvolles Training zu machen, dass sie in den letzten Wochen **sechs österreichische Masters** Rekorde zu verbesserte und zwei Staffellandesmeistertitel zu erreichen.

Der Veterinärweg

Seit Herbst studiert Lina Ahorner in Wien Veterinärmedizin. Doch wie zu ihrer Schulzeit, wo sie fast täglich bis zur Matura aus Gmun-

den ins Training kam, setzt sie nun von ihrem Wohnort Schwechat ähnliches fort und besucht beim SC Donau Wien das Training möglichst oft. Ein Vizelandesmeistertitel, zwei Staffellandesmeistertitel gelangen ihr in Steyr und mit den Plätzen 5 und 2mal 6 bei den Staatsmeisterschaften behauptete sie sich über alle Schmetterlingsdistanzen im A-Finale.

Der OLZ-Weg

Alexander Jaksche, zur Zeit unser einziger Aktiver im Olympiazentrum Linz, absolviert wöchentlich bis zu acht Wassereinheiten und drei Einheiten an Land. Der ganz große Erfolg fehlt ihm zwar noch, aber bei seinem Ehrgeiz sollte nächstes Jahr **trotz Matura einiges** möglich sein. Vier Medaillen bei den Nachwuchsstaatsmeisterschaften und sechs A-Finale, damit unter den besten acht Österreichs sind ja nicht wenig. Natürlich ka-

men da auch noch die vielen Erfolge bei den Landesmeisterschaften dazu.

Der Kilometerweg

Bis zu fünfmal in der Woche nimmt Familie Gramlich den Weg von Pfaffing bei Vöcklamarkt nach Wels auf sich, um Tochter Adina ins Training nach Wels zu bringen. Das ist nicht immer leicht und kostet die Eltern auch immer wieder Nerven, speziell bei den Wettkämpfen. Bei den Jugendstaatsmeisterschaften ging es aber wieder einen Schritt weiter. Ohne die Gramlichs kam man sich's gar nicht mehr vorstellen.

Der SPEEDO Weg

Wer glaubt, dass das Int. Speedo Schwimmmeeting ein Selbstläufer ist, der täuscht sich. Auch 2016 war es trotz Schlechtwetters mit Regen wieder ein voller Erfolg. Bereits im Herbst beginnen die Vorbereitungen für Juni 2017, denn von selber finden fast 900 Schwimmer aus bis zu 15 Nationen nicht nach Wels. An die 100 Helfer und sehr viele Sponsoren müssen mit Informationen versorgt werden. Und das Wettkampfgericht, die Tombola und auch das Kuchenbüffet müssen vorbereitet werden, damit diese nicht „ins Wasser fallen“ An dieser Stelle nochmals ein großes DANKE an alle.





SCHWIMMEN - die Erfolge im Sommer 2016

Oberösterreichische Landesmeisterschaften in Steyr: Sieben Landesmeistertitel in der allgemeinen Klasse, 11 Vizelandesmeister, fünf dritte Plätze.

Nachwuchswertungen: 16 erste und jeweils 12 zweite und dritte Plätze.

Österreichische Staatsmeisterschaften in Innsbruck: Ein Staatsmeistertitel, ein dritter Platz. Fünf Nachwuchsmedaillen. 10 A

Finale und sechs B Finale. **Österreichische Jugendstaatsmeisterschaften in Sankt Pölten:** ein Vizestaatsmeistertitel und ein dritter Platz durch Paul Hufschmidt, elf A Finali und sechs B Finale.

Alles in allem war es ein toller Sommer, eine Wegbeschreibung für die kommende Saison gibt's schon, doch von selber geht gar nichts.

MARIO PENEDER



Alexander Jaksche im Wettkampfeinsatz.



OÖ Landesmeister in der 3fach Staffel – Alexander Jaksche, Paul Hufschmidt, (3. u. 4. v.l. 1. R.) Philipp Jaksche (2. Reihe Mitte), Omid Kazemizad (ganz hinten).



OÖ Landesmeisterinnen 4 x 200 m Freistilstaffel: Alexandra Odry, Adina Gramlich, Alina Ahorner, Alexandra Raus.

Fotos: Mario Peneder



V.l. n.r.: Adina Gramlich, Vincent Lasee, Markus Schnellinger, Paul Hufschmidt, Xaver Theischinger, David Hackl, Hannah Böhme.



TENNIS - eine Sportart wieder voll im Trend

Nicht nur beim ATP Turnier in Kitzbühel, sondern auch beim Welser Turnverein erfreut sich dieser schöne Sport wieder regen Interesses. Den steigenden Mitgliederzahlen wurde Rechnung

getragen und so konnten in dieser Saison erstmalig die beiden neuen Tennisplätze bespielt werden. Nachdem in den vergangenen Jahren immer auf benachbarte Vereine ausge-

wichen werden musste, war es erstmals möglich, die umfangreiche und intensive Nachwuchsarbeit sowie die gesamte Meisterschaft auf den eigenen Anlagen durchführen zu können. Dabei gab es sowohl bei den Herrenbewerben als auch bei den Senioren tolle Erfolge.

son lassen schon jetzt voll Zuversicht in die Zukunft blicken. Der WTV-Nachwuchs kann österreichweit unter den Besten mithalten. Hipfl Nico: Aktuelle Nr. 1 der U 10 Rangliste Österreich.



Jubel der WTV-Herren: Meister in der 2. Klasse Süd.



WTV Jugend Leistungskader mit W. Hipfl und R. Eberle.

Die 1. Herrenmannschaft erspielte den Klassenerhalt und Platz 6 in der höchsten Spielklasse (Oberösterreich Liga). An der Meisterschaft beteiligten sich insgesamt 520 Herrenmannschaften.

Die 4. Herrenmannschaft setzt sich aus jungen Talenten zusammen, diese wurden Meister und stiegen in die 1. Klasse auf. Die 1. Senioren 35+ wurde Meister mit Aufstieg in die höchste Spielklasse Oberösterreichs.

Die 1. Senioren 60+ wurde ebenfalls Meister und stieg auch in die Landesliga auf. Die OÖ Jugendmannschaftsmeisterschaft wird heuer erstmals im Herbst ausgetragen. Die beachtlichen Entwicklungen bei der Tennisjugend in dieser Sai-

son lassen schon jetzt voll Zuversicht in die Zukunft blicken. Der WTV-Nachwuchs kann österreichweit unter den Besten mithalten.

Kirchberger Xaver: Amtierender U 9 Indoor Landesmeister

Kinauer Glen: Zahlreiche Top-Platzierungen bei nationalen Turnieren

Szostak Samuel: Semifinale bei den OÖTV-Jugendhallenmeisterschaften

Bauer Lukas: Zahlreiche Top-Platzierungen bei nationalen Turnieren.

Badinger Philip: Aktuelle Nr. 6 der U 16 Rangliste OÖ.

Stiftinger Simon: Aktuelle Nr. 4 der U 16 Rangliste OÖ. Turniersieg in Wolfsberg und Graz (Doppel mit Badinger Philip)

Nareyka Björn bestreitet bereits internationale Jugend- und Herrenturniere, ist jüngster Spieler des 1. Herren-Teams (Oberliga).

Als „Vater des Erfolges“ steht Werner Hipfl hinter dieser tollen Entwicklung des Kinder- und Jugendtennis im WTV.

ROLAND EBERLE



Viele Sieger und strahlende Gesichter beim Ferienabschlussturnier 2015 auf der Anlage des WTV.

FOTOS: PRIVAT



Hoab di ned stad! - Landesturnfest Andorf

„Wenn Du es schaffst, das, was hier ist, zu beschreiben, dann bist du wirklich gut!“. „Das lässt sich mit Worten nicht sagen“, gab ich ihm zur Antwort. Wir standen vor dem Festzelt und redeten über Gott und die Welt. Es war kurz vor Zwölf, drinnen wurde immer noch getanzt. Um uns herum standen nach und nach auch die Anderen aus dem Verein, wir waren vertieft in unser Gespräch. Es war gegen ein Uhr, als ich mich von Joo verabschiedete. Ich war hundemüde, durchgefroren. Kurz darauf standen wir wieder zusammen und redeten weiter. Wir waren so begeistert von der Stimmung. Klaus sagte ein paar Mal, wir müssten auch in der Schule schlafen. Eine Stunde später packte ich Edith und wir navigierten durch den Ort zum Auto. Auf der Heimfahrt redeten wir noch sehr intensiv. Den Tag in Andorf werde ich lange nicht vergessen. Beim Landesjugendturnfest – insbesondere beim Volkstanzfest - habe ich zum ersten Mal Brauchtum in seiner schönsten Form erlebt, „ohne Verstaubung“, fast nur Jugendliche tanzten zu live aufgespielter Volksmusik den Boarischen, das Mühlradl, den Landler, den Siebenschnitt, die Woaf und natürlich Walzer. Selten war ich auf einem Fest mit einer so unbeschwerten Stimmung. Ich war verzaubert. Kompliment und Dank an den ÖTB Oberösterreich und Allen, die an der Organisation und Durchführung des Landesturnfestes vom 13. bis 17. Juli in Andorf beteiligt waren. CLEMENTINE BRALL



Wimpelwettstreit Singen: „Soits leben“

FOTO: CLEMENTINE BRALL

WTV TENNIS WINTER-ABO 2016/2017



Liebe Tennisfreundinnen, liebe Tennisfreunde!

Für die am 3. Oktober 2016 beginnende und am 30. April 2017 endende Hallensaison freuen wir uns, Sie wieder begrüßen zu dürfen.

Augrund unserer organisatorischen Änderungen des Reservierungssystems werden wir Ihnen zukünftig sämtliche Informationen per E-Mail übermitteln. Unsere Reservierungsadresse ist: www.tennis04.com/Wels

ABO-PREISE 2016/2017

MONTAG - FREITAG

	Einzel- stunden	Abo 30 Wochen	für Sommermitglieder
09 - 12 Uhr	€ 16,00	€ 400,00	€ 360,00
12 - 16 Uhr	€ 18,00	€ 490,00	€ 450,00
16 - 22 Uhr	€ 22,00	€ 630,00	€ 590,00

SAMSTAG + SONNTAG

09 - 22 Uhr	€ 16,00	€ 400,00	€ 360,00
-------------	---------	----------	----------

ABO-RESERVIERUNGEN: ludwig-hofer@gmx.at - 0664/73932492,
eva@karl-schick.at - 07242/63647-76,

WINTERCARD: Abonnenten haben die Möglichkeit, wochentags von 9-13 Uhr nicht reservierte Plätze zu benützen, Preis €150,00.

Bankverbindung: Oberbank Wels, IBAN AT19 1513 0002 8100 6858
Verwendungszweck (z.B. „ABO Mittwoch 20-21 Uhr“)



Martial Arts Systematics Kinder Training

Wir unterrichten seit über einem Jahrzehnt Kampfkunst, Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Erwachsene und Kinder. Sommerzeit heißt für die Kleinen auch Ferienzeit. Bevor die Kids in die Ferien starten, findet die Abschlussprüfung statt. Wir nutzten die vorletzte Schulwoche um das Gelernte zu überprüfen, gleichzeitig konnten sich die Eltern vom Fortschritt ihrer Kinder überzeugen.



ab Sofort



1 MONAT GRATIS*




MARTIAL ARTS SYSTEMATICS

Daniel Lorenz

Telefon: 0660-2142 637
 office@martialarts-wels.at
 www.martialarts-wels.at





Infos aus dem Fitnessbereich

Bereits vor unserer Sommerpause haben wir unseren Geräteraum auf Vordermann gebracht, um unsere Kleingeräte übersichtlicher lagern zu können.

Bei unseren vielen Trainingsangeboten ist es klarerweise unvermeidlich, dass einiges immer wieder kaputtgeht und ersetzt werden muss. Eklatant ist dies allerdings der Fall bei unseren beliebten Easy Tone Steps. Von in den letzten drei Jahren vorhandenen 80 Stück sind nur mehr wenige vorhanden, bevor auch diese „das Zeitliche“ segnen werden. (die Steps bekamen in den Gummipolstern Risse und waren somit sofort nicht mehr brauchbar – die Garantiezeit ist ebenfalls vorbei und der damit verbundene Austausch, daher wird aus diesen Gründen dieses Produkt nicht mehr nachgekauft) Wir befinden uns derzeit in einer Testphase von verschiedenen ähnlichen Produkten, eine Endentscheidung wird es erst geben, wenn auch das Thema der Lagerung

endgültig geklärt ist. Der Finanzierungsaufwand für solche Zusatzgeräte bewegt sich aufgrund der benötigten hohen Stückzahl um die 10tausend Euro.

In unseren Rücken-, Bodywork- und Bodyshape Stunden finden sich viele unterschiedliche Trainings Teilnehmer ein. Unsere Trainer überlegen sich immer sehr genau, welches Programm sie anbieten und welche Zusatzgeräte verwendet werden. Nachdem nicht alle den Gewichtsempfehlungen z.B. für Hanteln oder Medizinbälle Folge leisten (obwohl das seitens unserer Trainer Sinn macht, da auch die Wiederholungsanzahlen bei den Übungen sonst differieren) gibt es Ausweichmöglichkeiten.

Neu im Hantelbereich sind unsere 4kg Hanteln (für diejenigen, die sich zwischen 3 und 5 kg nicht entscheiden konnten). Aufgestockt haben wir die 3kg Medizinbälle, damit möglichst viele Teilnehmer unter den gleichen Voraussetzungen damit trainieren können,

als Alternative gibt es 5 oder 6 kg Bälle.

Ergänzung Minibänder – Diese elastischen Bänder bieten sich für viele Workoutvarianten an. Sehr lange schon verwenden wir die roten Rubberbänder. Diese wurden letztes Jahr um die blauen Powerbänder ergänzt (ziemlich stark!). Neu dazu nunmehr Minibänder in gelb (leicht) und grün (mittelstark). Die verschiedenen Stärken erlauben für jedes Fitnesslevel den passenden Schwierigkeitsgrad.

Neu: Pilatesrolle blau – Egal in welcher Position, das Training wird durch die Rolle „wackeliger“. Man kann die Rollen auch dafür nutzen, sich mit dem Rücken darauf zu legen, oder verwendet diese für verschiedene Stütz- und Halteübungen ... nicht nur im Pilates-Bereich einsetzbar.



Neu: Catslides™ ...kleine rechteckige Rutschmatten, verwendbar unter den Füßen oder Händen. Steigern die Kraft, Koordination und Core-Stabilität. Die Slides werden auf glatten Böden verwendet. Bitte unsere Trainingsempfehlungen nicht vergessen: Aus hygienischen Gründen ein großes Handtuch als Mattenaufgabe verwenden. Verschwitzte Yogamatten (wer keine eigene mitbringt) trocknen lassen (bittet euren Trainer, diese seitlich im Saal zu deponieren), bevor die Matten feucht zusammengerollt in der Kiste landen. TEXT U. FOTO: A. REBHANDL

Schitag des Welser Turnverein

Im März 2016 machten sich 23 motivierte Skifahrer und Snowboarder des WTV auf den Weg in Richtung Loser Altaussee, um einen tollen Skitag mit Übernachtung auf der Loserhütte zu verbringen. Das trübe Wetter konnte die gute Laune nicht verderben. Nach den anstrengenden Abfahrten kam natürlich auch der Einkehrschwung nicht zu kurz.

Auf der Hütte wurde bei gutem Essen, Trinken und Musik bis in die Morgenstunden gelacht und getanzt. Wer bei dieser Jugendveranstaltung (ab 18 Jahre) im nächsten Jahr dabei sein möchte, ist herzlich willkommen! Bitte den Veranstaltungshinweis auf der website beachten oder für den newsletter www.welser-turnverein.at registrieren.



rebhandl
Kühlmöbel- und Ladenbau GesmbH
A-4600 Wels, Feldgasse 11
Tel. +43 (0)7242 / 474 58-0, Fax DW-32

Steelcase



Sonnwendfeier brachte gutes Omen

Wer sagt, dass bei der Sonnwendfeier die Sonne scheinen muss? Schon die Wettervorhersage ließ wenig Hoffnung auf Licht von oben, außerdem war an diesem Abend das wichtigste Spiel der Fußball-Europameisterschaft. Der Einladung zum public viewing, zum gemeinschaftlichen Fernsehen, folgten dann doch unerwartet viele WTV Mitglieder und so erlebten alle ein schönes Fest mit Volksmusik, einer gut besuchten Kinderolympiade

und heiterer Geselligkeit. Das Treiben und die gute Stimmung haben der Sonne so gefallen, dass sie pünktlich zum Anzünden des großen Sonnwendfeuers zwei strahlende Regenbogen über dem WTV aufspannte. Ob die Sunnwend nun den Anfang oder die Mitte des Sommers ankündigt, es war ein schöner Abend, an dem die Sonne kurz vor dem Untergehen einen Gruß gesendet hat und die Hauptrolle dann an das Sonnwendfeuer übergab. FOTOS: N. RUDY





Oh du mein Laussa - WTV-Turnerlager

Eine Woche voller Spaß, Emotionen und Sport genossen auch heuer wieder die Kinder und Betreuer im Turnerlager, welches von 31. Juli bis 5. August in Laussa stattgefunden hat.

Die 34 Betreuer durften bereits am Samstag anreisen und genossen nach dem Einräumen des Gepäcks, der Materialien - und nicht zu vergessen - der Lebensmittel, die gemeinsame Zeit ohne Kids. Am Sonntag wurden die Aktivitäten vorbereitet und besprochen und um 18 Uhr die 37 Kinder in Empfang genommen. Nach dem Einfinden wurden Kennenlernspiele durchgeführt, mittels welcher Beziehungen unter den Kindern aber auch zwischen Betreuern und Kindern hergestellt wurden.

Unter der Woche hatten die Kinder die Möglichkeit, an verschiedensten Aktivitäten teilzunehmen. Es fanden eine Waldolympiade, eine Orientierungswanderung, eine Schnitzeljagd, Wasserspiele und eine Flusswanderung statt. Große Begeisterung löste der Indianertag aus, an welchem sich die Kinder und Betreuer Indianergewand basteln konnten, sich schminkten und typische Werkzeuge wie Pfeil und Bogen herstellten. Zudem wurde ein Tipi gebaut, in welchem versucht wurde, Feuer zu erzeugen. Am Mittwoch hatten die Kinder die Möglichkeit, sich

für eine von fünf Sportarten zu entscheiden und diese auszutesten. Zur Auswahl standen Klettern, Fischen, Reiten, Mountainbiken und Bogenschießen. Das Feedback der Kinder war äußerst positiv und es war hart, sie von den Sportarten wieder loszureißen.

Zwischen dem ganzen Programm durfte natürlich nicht auf das Essen vergessen werden. Wie jedes Jahr war es wieder sehr köstlich, was der Oberchefköchin Ulli und ihren Beiköchinnen Birgit, Carina und Petra zu verdanken war!

Auch abends gab es immer Programm, beim Singen am Lagerfeuer, beim Nachspiel und auch beim Spiel „Schlag den Betreuer“ konnten die Kinder ihre Stärken zeigen und sich dabei amüsieren. Zu all dem gehört zu jedem Turnerlager die Wimpelwache von ca. 22:30-23:30 Uhr, welche für die Kinder sehr spannend und aufregend ist und große Abenteuerlust und großen Mut von den Kindern abverlangt. Am Ende der Woche, Donnerstagabend findet immer der bunte Abend statt, zu welchem heuer Obfrau Angela Rebhandl erschien und mitfeierte. Dieser Abend ist meist sehr emotional, da die Kindergruppen Theaterstücke vorführen und eine Diashow mit den gemachten Fotos der Lagerwoche gezeigt wird. Der krönende Abschluss des Abends für

Kinder und Betreuer ist die Kinderdisco, welche heuer von Ralf (Mitterhumer) und dem neuen „Star-DJ“ Marcel (Strasser) musikalisch untermalt wurde. Bei der Disco wird ausgelassen getanzt und gefeiert und die Gemeinschaft und vor allem die freudige, liebevolle und vertraute Stimmung zwischen allen genossen.

Mit all den schönen Gefühlen, Erinnerungen und auch etwas Wehmut fand am Freitag der Abschied vom super Lager und dem wunderschönen Wetter und der tollen Umgebung des Laussatals statt, bei dem

alle hofften, dass das Jahr schnell vergeht und das Turnerlager quasi morgen wieder vor der Tür steht!

FOTOS: EDI BRUCKBAUER





EIN GROSSES DANKESCHÖN vom Welser Turnverein an die Fotografen Manuel Tabacchi (l.) (www.sehen-mit-eigenen-agen.at) und Norbert Rudy (r.) für die seit Jahren hervorragende Zusammenarbeit

GRATULATION ZUM DIENSTJUBILÄUM. Im Dezember kann Susi Wilzek (l.) auf eine 20-jährige Laufbahn als Tanzpädagogin im Welser Turnverein zurückblicken. Clementine Brall (r.) man glaubt es kaum, ist seit fünf Jahren im Dienste des WTV.

WTV 1862 | Volksgartenstraße 17 | A-4600 Wels ZVR.: 219799218

T: +43 7242 64262 | F: +43 7242 42145

E: sekretariat@welser-turnverein.at W: www.welser-turnverein.at

MITGLIEDSBEITRÄGE 2016/2017

(Gültig von 1.9.2016 bis 31.8.2017)

Vollmitglieder mit allen Nutzungsrechten

Erwachsene (Kategorie A) € 225,00

Pensionist/In (Kategorie B) € 165,00

Minderjährige (Kleinkind, Kind, Jugendliche bis 18 J. - Kategorie C) € 95,00

Student/In bis zum Eintritt in das 26. Lebensjahr (Kategorie D)

Nach Vorlage der Inskriptionsbestätigung € 95,00

Eltern-Kind-Turnen (Kategorie E) € 95,00

Familientarife

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, deren Eltern oder Elternteil WTV-Vollmitglieder sind (Kategorie F) € 75,00

3. Kind bis 18 Jahre, dessen Eltern oder ein Elternteil WTV-Vollmitglied(er) ist/sind (Kategorie G) gratis

Spartenmitglieder (Kategorie H)

mit ausschließlichem Nutzungsrecht für folgende Abteilungen

Basketball € 95,00

Frisbee € 95,00

Volleyball € 95,00

Leichtathletik € 95,00

Bankverbindung:

Sparkasse Oberösterreich

IBAN AT672032010000002229

BIC ASPKAT2LXXX

Bitte bei allen Einzahlungen Name, Adresse und unter Verwendungszweck „Mitgliedsbeitrag 2016/2017“ angeben.

Bei einem Beitritt ab 1. Februar wird für Kinder und schulpflichtige Jugendliche der halbe Beitrag verrechnet, ab 1. März die Beitragshälfte für Erwachsene.



WANDERN - so wird Kraft getankt



Blick vom Mittagsstein im Almtal. Fotos: Sternbauer

Wandern ist kein „Spazierengehen“. Nach „Beckmanns Sportlexikon“ ist Wandern eine hochwertige Leistungsübung. Wandern und Bergsteigen garantieren dem Menschen in idealer Weise einen gesunden Ausgleich für Körper und Geist.

Seit Anfang der Turnbewegung war das Wandern auch ein fixer Bestandteil der Tätigkeit in den Vereinen, so auch im Welser Turnverein. Aktuell wird einmal im Monat gewandert, üblicherweise meist am zweiten Freitag im Monat – Aushang beachten. Die Ankündigung dafür findet man an der Infotafel im Foyer der Turnhalle, in den Schau-

kästen und auf der Homepage www.welser-turnverein.at. Weitere Auskünfte bei Siegie Sternbauer Tel. 0650-4617900.

Jeder Turner ist herzlich eingeladen, mitzugehen. Die nächste Wanderung ist am Freitag, 16. September 2016: „Die Stodertaler Höhenrunde“.

SIEGIE STERNBAUER



AKTION V. U. R. N. ODER VORSICHT, UMSICHT, RÜCKSICHT, NACHSICHT

Liebes WTV-Mitglied!

Wir möchten Dich einladen, bei unserer Aktion V.U.R.N. mitzumachen. Es handelt sich um einige Regeln, die bei Beachtung und Einhalten unser Miteinander noch schöner werden lassen!!!



Aufenthalt im Haus

Essen: bitte nur im Lokal oder im Foyer der Alten Halle.

Die Spiegel in den Gym-Sälen 2 & 3 bitte nicht grundlos berühren (mittlerweile ist eine wöchentliche Reinigung erforderlich.)

Jalousien: Die Schalter bitte nur durch das Trainerpersonal betätigen lassen. Es kommt immer wieder zu vermeidbaren Schäden und kostspieligen Reparaturen durch unsachgemäße Bedienung. Vor dem Schließen der Fenster in den Gym Sälen 2 & 3 die Riegel nach oben drehen.

Blumenstöcke frei von Mist halten, Kaugummi, Nußschalen oder Papierl bitte im Mistkübel entsorgen.

Alle Gym Säle bitte nur mit sauberen Hallenschuhen betreten, das spart viel Geld bei der Reinigung und erhält die Böden. Danke!

Straßenschuhe oder Jacken bitte in den Umkleiden ablegen, diese können im Notfall auch in den Taschen in die Gym-Säle mitgenommen werden.

Alle Flächen außerhalb der Gym-Säle sind Fluchtwege, diese daher unbedingt von persönlichen Gegenständen (Schuhen!) frei halten.

Wir ersuchen Dich, alle Trainingsgeräte pfleglich zu behandeln. Es wurde mit großem Aufwand angeschafft und ist teils sehr empfindlich, bitte lege dieses ordentlich und sachgerecht zurück. Danke!



Parkplatz

Den Ausfahrtschranken bitte mit nur jeweils EINEM (1) Fahrzeug passieren. Beim Durchfahren im Konvoi wird trotzdem nur ein (1) Parkplatz neu freigegeben, obwohl mehrere Parkboxen frei sind. Von den Folgen

in Bezug auf die Gefühlslage der am Einfahrtschranken wartenden Mitglieder reden wir hier lieber nicht...

Weiters: Bitte zwischen zwei Linien parken und ausschließlich auf gekennzeichneten Flächen! Auch das Parken auf nicht markierten Flächen (am Zaun des Tennisplatzes oder am Ende der Allee) stört die Parkplatzzählung. Die Einfahrt zum Parkplatz ist keine Haltebuch und kein Wendeplatz, das Zählsystem rechnet jedes Heben des Schrankens als eine Parkplatzvergabe!



Organisatorisches

Bitte nimm Deinen Mitgliedsausweis einige Tage nach Zahlung des Mitgliedsbeitrages am Empfang in der Alten Halle entgegen. (Kein Versand!) Auch ersuchen wir Dich, den Ausweis für die gelegentlichen Kontrollen an den Gym-Saal-Eingängen bereit zu halten.



Danke!

Liebes WTV-Mitglied! Wir hoffen auf Dein Verständnis und auch auf Dein Mittun, denn alle diese kleinen Umsichtigkeiten - Rücksichtnahme, Höflichkeit und Freundlichkeit - lassen unser gemeinschaftliches Zusammensein noch entspannter und lässiger werden.



Apropos Hygiene

Aufgrund des intensiven Gebrauches der Trainingsmatten ersuchen wir um Verwendung eines Handtuches insbesondere bei starkem Schwitzen.

ENERGIE AG

Umwelt Service

Wir denken an morgen



MIT SCHWUNG IN DIE ZUKUNFT.



UNSER UNFALLSCHUTZ FÜR KIDS:

Zusätzlich zur gesetzlichen Versicherung im schulischen Bereich, Übernahme von Heil-, Bergungs- und Rückholkosten und finanzielle Unterstützung bei Dauerinvalidität.

[f/wienerstaetische](https://www.facebook.com/wienerstaetische)

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER 
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP